

Sommerfest und Freisprechungsfeier

# Gute Stimmung in Siegen

Die Macher in Siegen ließen sich einiges einfallen. Und so hatten sich zum traditionellen Sommerfest rd. 150 Besucher eingefunden. Niederlassungsleiter Arno Kallupp hatte das Firmengelände in eine zünftige Event-Arena verwandelt, so dass von Produktshow, gemütlicher Unterhaltung, besten kulinarischen und kulturellen Genüssen, informativem Gespräch bis hin zur Mitmachaktion alles drin war. Dazu gehörte auch der eigens vom Nürburgring geordnete Rennsimulator. Einmal Michael Schumacher sein, war hier die Devise - und alles bei strahlendem Sonnenschein. Erstklassige Musik, dargeboten von Creaton-Fachberater Michael Merle und seiner Band, sorgte für

eine gute Stimmung, von der auch die zahlreichen Informationsstände der Industrie profitierten. Arno Kallupp: „Das Interesse war groß. Die Gäste zeigten sich sehr interessiert, und man hatte mal wieder die Gelegenheit, mit dem ein oder anderen über Dinge zu sprechen, für die im hektischen Tagesgeschäft oft kaum die Zeit bleibt.“

Zu einem der Höhepunkte der Veranstaltung zählte die Freisprechungsfeier der Innung Siegen-Wittgenstein. A. Kallupp: „Über diesen Vertrauensbeweis, die Freisprechung des Abschlussjahrgangs 2006 mit 23 Junggesellen bei uns zu feiern, haben wir uns besonders gefreut.“ Ausgezeichnet wurden die drei besten



■ Viele Besucher beim Sommerfest in Siegen.

neuen Gesellen, wobei Platz 3 gleich doppelt dabei war. Sonderpreise, darunter ein Mountain-Bike, stiftete natürlich die DEG Siegen. Freuen konnten sich:

- Platz 1 – Stefan Becker, Ausbildungsbetrieb Wolfgang Schaller, Erndtebrück,
- Platz 2 – Michael Sahn, Ausbildungsbetrieb Ewald Sahn, Burbach,
- Platz 3 – Patrik Lipok, Ausbildungsbetrieb Raimar Jabs, Siegen,
- Platz 3 – Jan-Erik Kurz, Ausbildungsbetrieb Franz und Mauden, Siegen.

Begleitet von Eltern und Freunden, wurden die Junggesellen besonders herzlich von Leopold Babberger, Obermeister der Dachdeckerinnung Siegen Wittgenstein, Klaus Hambloch sowie Lehrlingswart Markus Hahn begrüßt.

Viele Gäste blieben bis in die späten Abendstunden und feierten bei herrlichen Temperaturen und bester Laune mit ihrer DEG.



■ Der Rennsimulator zählte zu den Attraktionen.



■ Freisprechung der Junggesellen.